

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

(Anfrage Nr. 15-2926/2020)

Eingereicht am 01.12.2020 um 11:23 Uhr.

Trockenheit des Baumbestands im Bezirk Mitte

Steigende Temperaturen und anhaltende Trockenheit: Bereits im April diesen Jahres war die Lage für die hannoverschen Straßenbäume angespannt.* Um dem Trockenstress entgegenzuwirken hat die Stadtverwaltung die Bewässerung von Bäumen im Sommer intensiviert. Dazu wurden zwischenzeitlich „alle Mahd- und Pflegearbeiten zurückgestellt und alle vorhandenen Personalkapazitäten für die Bewässerung von Bäumen eingesetzt.“ Über den Sommer wurden Straßenbäume gezielt bewässert, zahlreiche (vor allem auch junge) Bäume mit Wassersäcken und „temporärer Wasserbarrikaden wie Sandsäcke“ ausgestattet. **

Wir fragen die Verwaltung vor diesem Hintergrund:

1. Wie hoch waren die Kosten für die dargestellten Maßnahmen zur Erhaltung des Baumbestandes im Stadtbezirk Mitte?
2. Wie viel Wasser wurde hierfür eingesetzt und woher stammt dies bzw. handelt es sich dabei um Trinkwasser?
3. Welche weiteren Möglichkeiten gibt es, besonders die innerstädtischen (nicht auf Freiflächen stehenden) Bäume (bspw. an Straßen bzw. KFZ-Stellflächen) resiliente r für die anhaltende Trockenheit aufzustellen?

*<https://www.neuepresse.de/Hannover/Meine-Stadt/Trockenheit-Stadt-bewaessert-Jungbaeume-ueber-Giessraender>

**<https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Verwaltungen-Kommunen/Die-Verwaltung-der-Landeshauptstadt-Hannover/Dezernate-und-Fachbereiche-der-LHH/Wirtschafts-und-Umweltdezernat/Fachbereich-Umwelt-und-Stadtgr%C3%BCn/Aktuelle-Informationen-aus-dem-Fachbereich/Stadtverwaltung-intensiviert-die-Pflege-von-Stra%C3%9Fenb%C3%A4umen>

18.62.01 BRB
Hannover / 01.12.2020